

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0130/2015
Amt/Aktenzeichen 67/67	Datum 19.01.2015	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am			
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ausschuss für Umwelt, Grün und Energie	Kenntnisnahme	05.02.2015	Ö

Betreff: Sachstandsbericht zu Antrag 0695/2014 FDP-Stadtratsfraktion; hier: Prüfung der Rechtsverordnung zum Schutz des Baumbestandes innerhalb der Stadt Mainz
Mainz, 23.01.2015 gez. Eder Katrín Eder Beigeordnete

Beschlussvorschlag:

Der AUGÉ nimmt den Sachstandsbericht zustimmend zur Kenntnis und empfiehlt die Durchführung des Expertenhearings.

Sachverhalt:

Um eine kenntnisreiche Diskussion über Baumschutz führen zu können, soll ein ergebnisoffenes, öffentliches Expertenhearing über Bäume in Städten mit den Zielen durchgeführt werden, einen optimalen Schutz des Grüns in der Stadt zu gewährleisten und durch eine Optimierung der Verfahrensabläufe die Bürgerinnen und Bürger von Kosten zu entlasten.

Es ist vorgesehen, zunächst mit Impulsreferaten von ca. 20 Minuten auf das Themenfeld einzustimmen. Mit den angedachten Expertinnen und Experten wird das Grün- und Umweltamt in Kürze Kontakt aufnehmen. Die Themen sind:

- Bäume und Öffentliches Grün in der Stadt
Dr. Bauer (GALK)
- Erfahrungsbericht „Leben mit und ohne RVO“
Herr Mengden (Leiter des Umweltamtes Wiesbaden)
- Bäume in Frankfurt, Beratungsangebote und Verfahren für Bürgerinnen und Bürger
Herr Heldmann (Leiter des Grünflächenamtes Frankfurt)
- Entwicklung der Rechtsverordnung in Mainz seit ihrer Einführung
Herr Schubert (Grün- und Umweltamt)
- Naturschutzfachliche und –rechtliche Aspekte
Herr Schneider (MULEWF)

Die Mitglieder des AUGÉ sind berechtigt, weitere Vorschläge für Expertinnen und Experten zu unterbreiten.

Im Anschluss erfolgt eine Diskussion aller Anwesenden.

Der Stadtrat wird über das Ergebnis des Expertenhearings mittels Sachstandsbericht zum o. g. FDP-Antrag unterrichtet.